



Kt.	Bez.	Gemeinde	Ort
S0	3	Unterramsern	— Unterramsern

Datum/Bearbeiter
1. Fassung Sept.79 / umi

Nachträge			

- aufgenommen
- besucht, nicht aufgenommen
- Hinweis Streusiedlung

Siedlungsentwicklung

Historischer und räumlicher Zusammenhang der wesentlichen Gebiete, Baugruppen, Umgebungen und Einzelelemente; Konflikte; spezielle Erhaltungshinweise.

Bis heute ist die Landwirtschaft die Haupterwerbsquelle im Orte selbst. Noch 1970 waren 40 % der Erwerbstätigen in diesem Sektor beschäftigt, während die übrigen wohl hauptsächlich ausserhalb des Bucheggbergs Arbeit finden. Zwischen 1950 und 1970 ging die Einwohnerzahl um 15 % zurück.

Unterramsern reiht sich in die Kette der bernisch geprägten Dörfer am südlichen Hangfuss des Bucheggbergs, am Rande der breiten, flachen Talsohle des Limpachtals. Die Bauten stehen einheitlich mit ihrer traufseitigen Hauptfront nach Südosten orientiert in ziemlich lockerer Aufreihung beidseits der eben und leicht kurvig verlaufenden Dorfstrasse, durch unterschiedliche Abstände zu dieser den Strassenraum gliedernd und einen weiten inneren Freiraum (1.0.4) bildend. In den teils grösseren Zwischenbereichen finden sich die bäuerlichen Vorplätze, vereinzelt mit Pflasterung, Miststöcke, eingezäunte Hausgärten und Wiesen mit Obstbäumen. Markante Linden und Pappeln tragen ebenfalls zur Gliederung und Bereicherung der Freiräume bei. Die durchwegs sehr stattlichen Bauernhöfe - sogenannte Mehrzweckbauten: Wohnteil (in Sichtfachwerk) und Oekonomie teil (bretterverschalt) unter einem Längsfirst - stammen hauptsächlich aus dem 18. und 19. Jahrhundert und weisen dank mehrheitlich urprünglicher Erscheinung ausgeprägte Stil- und Konstruktionsmerkmale auf (z.B. Quergiebel mit Gehrschild und Ründi durch bernischen Einfluss, einzelne Hochstadbauten). Die Vielfalt des Erscheinungsbildes beruht aber auch auf der kontrastierenden Wirkung zweier hochragender Stöckli sowie einer als Sichtbacksteinbau wohl anfangs des 20. Jahrhunderts errichteten Brennerei (E 1.0.3). Einzelne Neubauten treten zwar unübersehbar störend in Erscheinung (1.0.5), vermögen aber der insgesamt intakten Erscheinung des Dorfes kaum Abbruch zu tun. Diese beruht nicht zuletzt auch auf der in Dimensionen und Verlauf noch kaum veränderten Dorfstrasse, auf den die überwiegend bäuerliche Nutzung widerspiegelnden Zwischenbereichen und dem durch keine Neubauten gestörten Bezug zwischen Siedlung und landwirtschaftlich genutzter Umgebung, zu welchem die verbliebenen Obstbäume wesentlich beitragen.

Qualifikation

Vergleichsraster

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Stadt (Flecken) | <input checked="" type="checkbox"/> Dorf |
| <input type="checkbox"/> Kleinstadt (Flecken) | <input type="checkbox"/> Weiler |
| <input type="checkbox"/> Verstädtertes Dorf | <input type="checkbox"/> Spezialfall |

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Lagequalitäten | |
| räumliche Qualitäten | |
| architekturhistorische Qualitäten | |
| zusätzliche Qualitäten | |

Bewertung des Ortsbildes im regionalen Vergleich

Bauerndorf mit gewissen Qualitäten durch seine Lage am Hangfuss, am Rande einer breiten, flachen Talsohle, umgeben von unverbautem Kulturland.

Gewisse räumliche Qualitäten durch die locker unregelmässige, aber zusammen mit markanten Bäumen stark raumbildende Anordnung der breitgelagerten, mächtigen Bauernhöfe.

Gewisse architekturhistorische Qualitäten als fast vollständig intaktes Bauerndorf von bernischem Gepräge. Auffälliger Kontrast zwischen stattlichen Bauernhöfen, kleinen, schmucken Wohnstöcken und nüchtern hochragendem Fabrikgebäude. Dank Restbestand von ehemaligen Obstgärten (Hostet) harmonischer Uebergang zwischen Bebauung und Umgebung.



Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0

3

Unterramsern

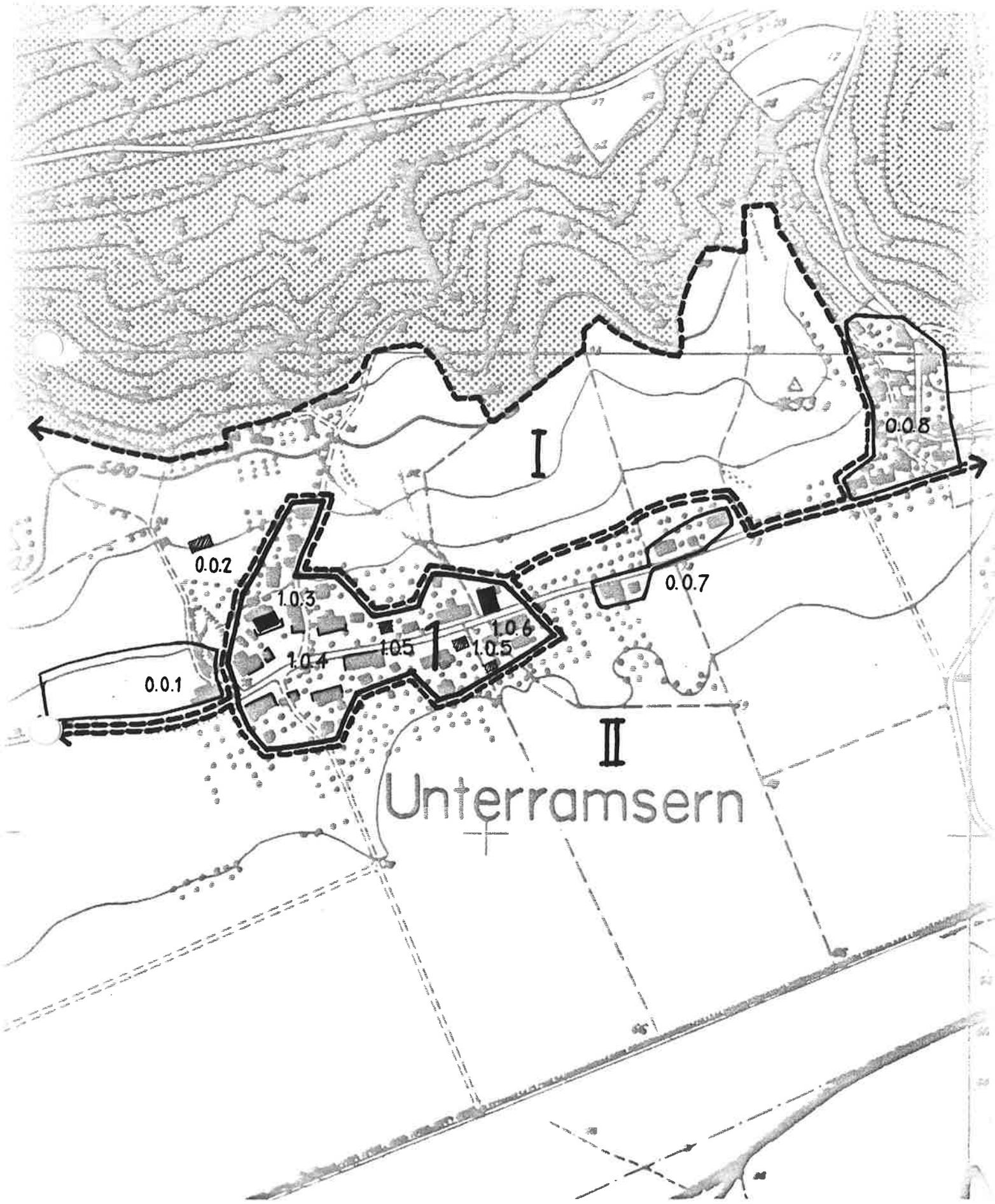
— Unterramsern

1. Fassung

Masstab 1 : 5000

Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--





Kt. Bez. Gemeinde

Ort

S0

3

Unterramsern

—

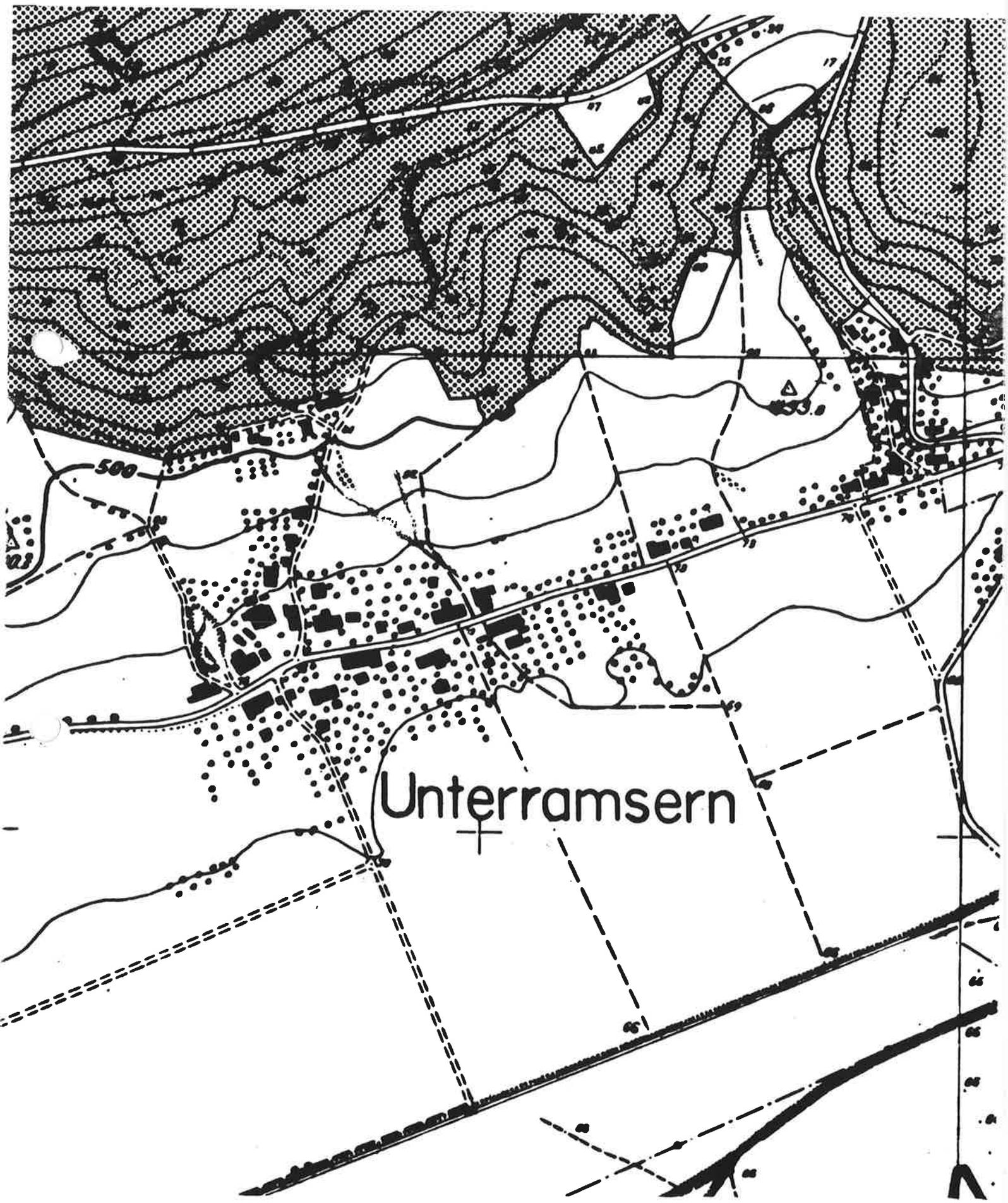
Unterramsern

1. Fassung

Massstab 1 : 5000

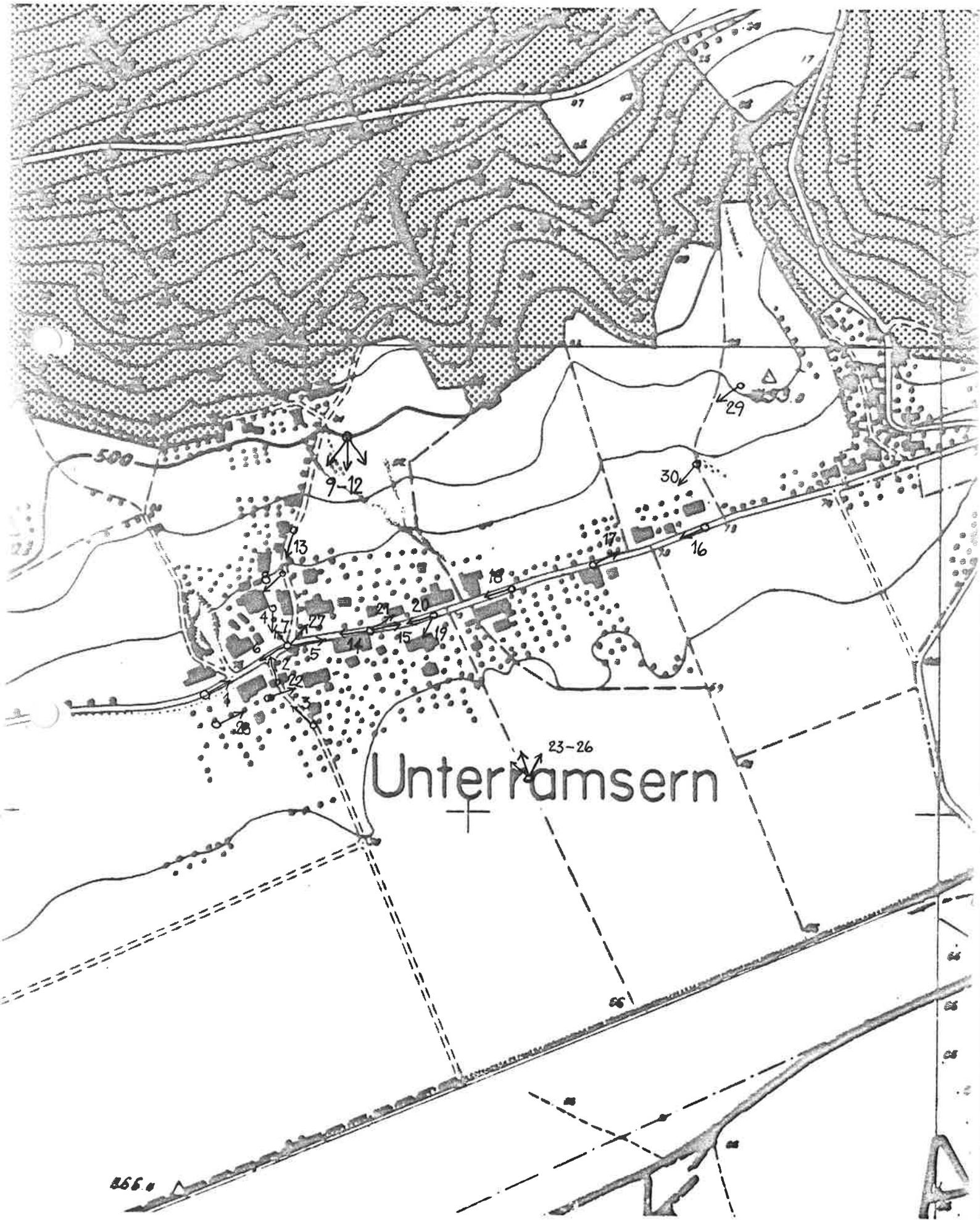
Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--



Nachträge

--	--	--	--	--	--	--	--



F

Kt. Bez. Gemeinde

Ort

Film-Nummer

S0

3

Unterramsern

— Unterramsern

3802



3802

1



7



17



2



8



18



3



13



19



4



14



20



5



15



21



6



16



22

F

Kt. Bez. Gemeinde

Ort

Film-Nummer

S0

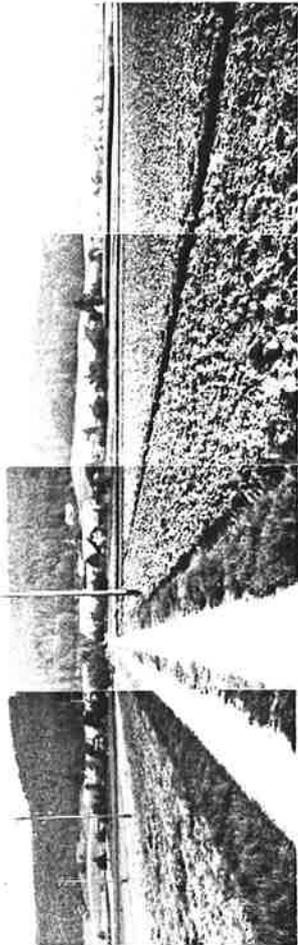
3

Unterramsern

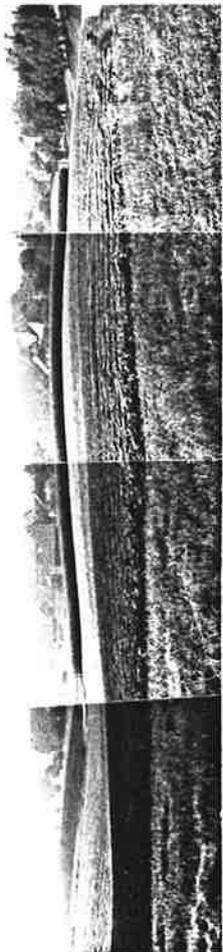
—

Unterramsern

3802



23 - 26



9 - 12



3799

27



28



29



30